

**Übersichten
zur
Haushaltsrechnung**

Übersicht 1

Übersicht über die über- und außerplanmäßigen
Ausgaben einschließlich der Vorgriffe und ihre Begründung
gem. § 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
0101	411 03	85.000,00	2.263,54	Einzelplan 01: Landtag Kostensteigerung bei den Freifahrkarten nach Berlin für die Landtagsabgeordneten.	03.12.2014 2-04HH.0101/96
	422 02	125.000,00	17.085,58	Abordnungsmittel für zusätzliche Beamtinnen und Beamte für die Enquetekommission "Pflege in Baden-Württemberg zukunftsorientiert und generationengerecht gestalten".	22.04.2014 2-04HH.0101/92
	684 01	5.144.000,00	87.243,01	Aufgrund des neu eingesetzten Untersuchungsausschusses "Schlossgarten II" und der ebenfalls 2014 eingesetzten Enquetekommissionen "Pflege in Baden-Württemberg zukunftsorientiert und generationengerecht gestalten" und "NSU" erhielten die Fraktionen Kostenersatz für zusätzliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.	22.04.2014 2-04HH.0101/92
0104	547 78	26.000,00	53.971,14	Durchführung von übergeordneten Maßnahmen. Ab 2015 sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.	18.08.2014 2-04HH.0104/2 bis 50.000 EUR Rest ohne Einwilligung
			160.563,27	Summe Einzelplan 01	
				Einzelplan 02: Staatsministerium	
0202	443 01	2.000,00	297,00	Geringfügig.	-
0203	412 01	33.000,00	13.934,30	Vermehrte Eingänge von Verfassungsbeschwerden.	26.05.2014 2-04HH-0203/7
			14.231,30	Summe Einzelplan 02	
				Einzelplan 03: Innenministerium	
0301	812 02	APL	30.776,61	Mehraufwendungen bei den Nutzerkosten des Neubaus in der Willy-Brandt-Straße.	05.03.2014 2-04HH.0301/128
0302	632 02	115.000,00	363.031,19	Mehrbedarf aus den bei einzelnen Ländern gebündelten ländereinheitlichen Glücksspielverfahren.	04.12.2014 2-04HH.0302/159
	685 75	0,00	28.479,13	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Vorgriff auf noch ausstehende Erstattungen der Landesstiftung, die erst im Jahr 2015 eingegangen sind.	Mehrausgabe gemäß Planvermerk
0304	427 26	200.000,00	28.312,75	Unabweisbare Rechtsansprüche.	05.12.2014 2-04HH.0304/119 bis 11.200 EUR 19.12.2014 2- 04HH.0304/119/2 bis 13.597,08 EUR; Rest ohne Einwilligung; sachl. keine Bedenken 19.12.2014 2- 04HH.0304/119/2
	546 72	APL	118.380,47	Durchlaufende Mittel im Zusammenhang mit der Räumung und Sanierung der Sprengstelle Haizen. Durch Einnahmen bei Tit. 281 72 gedeckt.	05.11.2014 2-04HH0304/118

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
0305	526 01	182.700,00	165.581,86	Mehrausgaben aus Abschluss von Vergleichen im Glücksspielrecht (§ 37 Abs. 6 S. 2 LHO).	21.11.2014 2-04HH.0305/78
	428 86	4.428.200,00	142.019,75	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Vorgriff auf noch ausstehende Erstattungen durch den Bund, die erst im Jahr 2015 eingegangen sind.	Mehrausgabe gemäß Planvermerk
0306	427 02	35.000,00	17.977,56	Nachzahlungen bei den Aufwendungen nach dem Bundesfreiwilligendienstgesetz.	24.07.2014 2-04HH.0306/69
	428 86	5.614.000,00	31.580,23	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Vorgriff auf noch ausstehende Erstattungen durch den Bund, die erst im Jahr 2015 eingegangen sind.	Mehrausgabe gemäß Planvermerk
0307	546 72	25.000,00	316.947,04	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Vorgriff auf noch ausstehende Erstattungen durch den Bund, die Landkreise und die Gemeinden, die erst im Jahr 2015 eingegangen sind.	Mehrausgabe gemäß Planvermerk
	428 86	4.611.700,00	95.577,13	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Vorgriff auf noch ausstehende Erstattungen durch den Bund, die erst im Jahr 2015 eingegangen sind.	Mehrausgabe gemäß Planvermerk
0314	422 05	0,00	11.609,50	Titelverwechslung.	Ohne Einwilligung
	428 05	0,00	1.313,52	Titelverwechslung.	Ohne Einwilligung
	443 02	45.502.100,00	1.740.909,46	Mehr wegen Kostensteigerungen bei stationären Krankenhausbehandlungen, ambulanten Behandlungen, Vorsorgekuren und stationären Heilverfahren.	Allg. Einwilligung 16.01.2014 2-0430.0/42
	459 11	0,00	344,61	Geringfügig.	-
0315	422 05	40.000,00	34.875,67	Erl. Ziff. 1: 31.850,51 EUR mehr wegen erhöhter Einsatzintensität und Erl. Ziff. 2: 3.025,16 EUR mehr wegen erhöhter Einsatzintensität.	27.06.2014 2-04HH.0315/25 Ohne Einwilligung
	428 01	16.062.000,00	49.637,82	Erl. Ziff. 6: Mehr wegen erhöhter Einsatzintensität.	Ohne Einwilligung
	428 05	40.000,00	16.463,80	Erl. Ziff. 2: 5.530,68 EUR mehr wegen erhöhter Einsatzintensität und Erl. Ziff. 3: 10.933,12 EUR mehr wegen erhöhter Einsatzintensität.	Ohne Einwilligung Ohne Einwilligung
0316	422 03	0,00	6.622,48	Titelverwechslung.	Ohne Einwilligung
	422 05	1.484.800,00	1.996,96	Erl. Ziff. 2: Mehr wegen hoher Einsatzintensität.	Ohne Einwilligung
	428 05	40.000,00	2.162,60	Erl. Ziff. 3: Mehr wegen hoher Einsatzintensität.	Ohne Einwilligung
0317	422 03	29.327.700,00	546.794,04	Für Mehrarbeitsvergütung 42,22 EUR: Geringfügig und Erl. Ziff. 2: 546.751,82 EUR mehr wegen nicht vorhersehbarer Höhe für die Praktikumsverpflichtungen der Anwärter.	- Ohne Einwilligung
	422 05	500,00	32.872,16	Erl. Ziff. 1: 25.917,06 EUR mehr wegen Ansprüchen aus Vorjahren und zusätzlichem Wachdienst an den Instituten und Erl. Ziff. 2: 6.955,10 EUR mehr wegen Titelverwechslung.	Ohne Einwilligung Ohne Einwilligung
0321	428 51	0,00	4.192,67	Titelverwechslung.	Ohne Einwilligung
0335	422 05	950.700,00	89.889,14	Erl. Ziff. 1: Mehr wegen hoher Einsatzintensität.	05.11.2014 2-04HH.0300/159

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
	511 01	205.500,00	40.000,00	Mehr wegen erhöhter Einsatzlage.	Ohne Einwilligung
	514 01	1.057.600,00	80.123,25	Mehr wegen erhöhter Tank- und Wartungskosten.	Ohne Einwilligung
0336	422 05	1.306.200,00	156.350,92	Erl. Ziff. 1: 154.944,07 EUR mehr wegen hoher Einsatzintensität und Erl. Ziff. 2: 1.406,85 EUR mehr wegen hoher Einsatzintensität.	05.11.2014 2-04HH.0300/159 bis 40.000,00 EUR; Rest ohne Einwilligung Ohne Einwilligung
	428 05	93.800,00	10.593,78	Erl. Ziff. 1: 2.438,71 EUR mehr wegen hoher Einsatzintensität und Erl. Ziff. 3: 8.155,07 EUR mehr wegen hoher Einsatzintensität.	Ohne Einwilligung Ohne Einwilligung
0337	422 05	976.800,00	119.140,80	Erl. Ziff. 1: 119.053,41 EUR mehr wegen hoher Einsatzintensität und Erl. Ziff. 2: 87,39 EUR Geringfügig.	05.11.2014 2-04HH.0300/159 -
0338	422 05	1.630.900,00	144.045,88	Erl. Ziff. 1: 141.543,98 EUR mehr wegen hoher Einsatzintensität und Erl. Ziff. 2: 2.501,90 EUR mehr wegen hoher Einsatzintensität.	05.11.2014 2-04HH.0300/159 Ohne Einwilligung
0339	422 05	1.031.600,00	122.673,15	Erl. Ziff. 1: Mehr wegen hoher Einsatzintensität.	05.11.2014 2-04HH.0300/159
0340	422 05	1.037.100,00	104.460,99	Erl. Ziff. 1: 104.160,92 EUR mehr wegen hoher Einsatzintensität und Erl. Ziff. 2: 300,07 EUR Geringfügig.	05.11.2014 2/04HH.0300/159 bis 90.000,00 EUR; Rest ohne Einwilligung -
	428 05	74.400,00	3.020,33	Erl. Ziff. 2: Mehr wegen hoher Einsatzintensität.	Ohne Einwilligung
	514 01	1.151.300,00	12.460,64	Mehr wegen erhöhten Tank- und Wartungskosten.	Ohne Einwilligung
0341	422 05	1.596.600,00	167.307,59	Erl. Ziff. 1: Mehr wegen hoher Einsatzintensität.	05.11.2014 2-04HH.0300/159 bis 164.000,00 EUR; Rest ohne Einwilligung
0342	422 05	856.600,00	127.923,92	Erl. Ziff. 1: Mehr wegen hoher Einsatzintensität.	05.11.2014 2-04HH.0300/159
	514 01	950.400,00	49.014,00	Mehr wegen erhöhten Tank- und Wartungskosten.	Ohne Einwilligung
0343	422 05	1.209.500,00	102.275,25	Erl. Ziff. 1: 101.662,64 EUR mehr wegen hoher Einsatzintensität und Erl. Ziff. 2: 612,61 EUR mehr wegen hoher Einsatzintensität.	05.11.2014 2-04HH.0300/159 bis 100.000,00 EUR; Rest ohne Einwilligung Ohne Einwilligung
	514 01	1.342.200,00	1.064,24	Mehr wegen erhöhten Tank- und Wartungskosten.	Ohne Einwilligung
0344	422 05	1.466.200,00	323.188,89	Erl. Ziff. 1: Mehr wegen hoher Einsatzintensität.	05.11.2014 2-04HH.0300/159

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
0345	422 05	869.000,00	164.644,86	Erl. Ziff. 1: 163.467,42 EUR mehr wegen hoher Einsatzintensität und Erl. Ziff. 2: 1.177,44 EUR mehr wegen hoher Einsatzintensität.	05.11.2014 2/04HH.0300/159 bis 145.000,00 EUR; Rest ohne Einwilligung Ohne Einwilligung
	514 01	965.200,00	10.844,68	Mehr wegen erhöhten Tank- und Wartungskosten.	Ohne Einwilligung
0346	422 05	1.015.100,00	79.562,62	Erl. Ziff. 1: 77.725,96 EUR mehr wegen hoher Einsatzintensität und Erl. Ziff. 2: 1.836,66 EUR mehr wegen hoher Einsatzintensität.	05.11.2014 2-04HH.0300/159 Ohne Einwilligung
	514 01	1.127.100,00	77.734,41	Mehr wegen erhöhten Tank- und Wartungskosten.	Ohne Einwilligung
	529 01	500,00	45,46	Geringfügig.	-
			5.774.823,81	Summe Einzelplan 03	
				Einzelplan 04:	
				Ministerium für Kultus, Jugend und Sport	
0402	443 01	2.827.900,00	5.698,38	Mehr für Fürsorgemaßnahmen.	Allg. Einwilligung 16.01.2014 2-0430.0/42
	529 10	6.200,00	158,34	Geringfügig.	-
	546 02	74.700,00	26.789,15	Die Kosten für Schadenersatzleistungen an Dritte sind vom Kultusministerium nicht beeinflussbar und waren in diesem Umfang zum Zeitpunkt der Planaufstellung nicht vorhersehbar.	23.07.2014 2-04HH.0402/109
	546 49	273.800,00	128.779,80	Höhere Mitgliederzahl bei den Personalvertretungen infolge der Novellierung LPVG, dadurch höhere Schulungs- und Bildungskosten.	14.11.2014 2-04HH.0402/111
0405	546 49	1.000,00	421,88	Geringfügig.	-
	684 82	APL	268.236,20	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Vorfinanzierung der Mittagspausenaufsicht an Ganztagsprimarstufen bis zum Eingang der pauschalen kommunalen Erstattung entsprechend der Vereinbarung mit den KLVen.	26.09.2014 2-04HH.0400/135
			749.153,60	Vorfinanzierung der Mittagspausenaufsicht an Ganztagsprimarstufen bis zum Eingang der pauschalen kommunalen Erstattung entsprechend der Vereinbarung mit den KLVen.	26.09.2014 2-04HH.0400/135
0408	427 02	110.000,00	41.521,66	Verstärkter Einsatz von Bundesfreiwilligen und die restriktive Erstattung von Aufwendungen durch das Bundesamt.	08.12.2014 2-04HH.0408/116
	684 82	APL	20.914,00	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Vorfinanzierung der Mittagspausenaufsicht an Ganztagsprimarstufen bis zum Eingang der pauschalen kommunalen Erstattung entsprechend der Vereinbarung mit den KLVen.	26.09.2014 2-04HH.0400/135
			39.000,00	Vorfinanzierung der Mittagspausenaufsicht an Ganztagsprimarstufen bis zum Eingang der pauschalen kommunalen Erstattung entsprechend der Vereinbarung mit den KLVen.	26.09.2014 2-04HH.0400/135
0410	533 01	88.900,00	269,58	Geringfügig.	-

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
	546 49	300,00	307,92	Geringfügig.	-
0416	428 05	24.400,00	5.509,44	Für Zeitzuschläge für den außerschulischen Bereich (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO).	03.11.2014 2-04HH.0416/57
	527 01	297.500,00	73.476,06	Mehrbedarf aufgrund von erhöhter Anzahl an Teilabordnungen an die neu errichtete Schulart Gemeinschaftsschule (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO).	12.11.2014 2-04HH.0416/60
	812 70	APL	24.329,28	Mehrausgaben aufgrund eines nicht vorhersehbaren Umzugs.	08.10.2014 2-04HH.0416/58
0418	527 01	0,00	19.056,35	Mehr für Reisekosten.	14.11.2014 2-04HH.0418/1
	684 82	APL	35.801,80	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Vorfinanzierung der Mittagspausenaufsicht an Ganztagsprimarstufen bis zum Eingang der pauschalen kommunalen Erstattung entsprechend der Vereinbarung mit den KLVen.	26.09.2014 2-04HH.0400/135
			69.846,40	Vorfinanzierung der Mittagspausenaufsicht an Ganztagsprimarstufen bis zum Eingang der pauschalen kommunalen Erstattung entsprechend der Vereinbarung mit den KLVen.	26.09.2014 2-04HH.0400/135
0420	422 71	APL	2.308.415,52	Einrichtung eines apl. Titels bei Tit. Gr. 71, um Ausgaben für geschaffene Planstellen für Enquête-Maßnahmen hieraus leisten zu können.	26.02.2014 2-04HH.0420/60
0436	428 05	APL	8.333,82	Zeitzuschläge, Überstundenentgelte und Entgelte für Mehrarbeit für Auszubildende in einem öffentlich-rechtlichen Arbeitsverhältnis.	23.01.2014 2-04HH.0436/187
	547 71	0,00	161,00	Geringfügig.	-
	633 71	46.180.800,00	3.858.238,44	Mehrausgaben durch unvorhergesehene Entwicklung der Ausgaben für Betreuungsangebote insbesondere durch Auswirkungen der GTS.	Ohne Einwilligung; sachlich keine Bedenken 18.12.2014 2-04HH.0436/196
	527 97	98.000,00	259,67	Geringfügig.	-
0439	893 73	0,00	180.000,00	Fehlbuchung eines RPs aufgrund einer Titelverwechslung; Deckung bei Tit. 893 74.	Ohne Einwilligung
	893 74	0,00	70.000,00	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Vorgriffsbuchung zur Berichtigung einer Titelverwechslung.	Einwilligung durch Planvermerk
0442	428 01	APL	34.400,32	Beschäftigung einer Ersatzkraft während der Elternzeit einer Beamtin.	17.04.2014 2-04HH.0442/53
0445	453 01	262.400,00	71.664,17	Mehr für Trennungsgelder durch verschiedene nicht vorhergesehene Personalveränderungen bei den Seminaren.	28.08.2014 2-04HH.0445/77
0448	453 01	2.400,00	1.361,84	Zusage der Umzugskostenvergütung an eine Neuabordnung an das Landesinstitut für Schulsport, Schulkunst und Schulmusik Baden-Württemberg (LIS).	Ohne Einwilligung
0455	684 07	5.051.700,00	42,00	Geringfügig.	-
	684 08	3.470.800,00	46,00	Geringfügig.	-
0460	671 01	APL	311.226,96	Erstattung von Mitteln aus der ZO III (Kap. 1221 Tit. 883 75) an die BW-Stiftung (Rückforderung wegen Fehlverwendung).	25.08.2014 2-04HH.0460/66

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
0465	671 79	0,00	135.093,35	Versehentlich keine Anpassung des Verstärkungsvermerks (statt Kap. 0416 Tit. 427 21 hätte Kap. 0436 Tit. 427 17 aufgenommen werden müssen).	Ohne Einwilligung
			8.488.512,93	Summe Einzelplan 04	
				Einzelplan 05:	
				Justizministerium	
0502	632 01	278.500,00	25.034,53	Mehr wegen höherem Landesanteil an den Kosten der Deutschen Richterakademie.	26.06.2014 2-04HH.0502/54
0503	459 53	30.090.500,00	177.280,21	Mehr an Vergütungen für Gerichtsvollzieher wegen erhöhtem Geschäftsanfall.	Ohne Einwilligung; sachl. keine Bedenken 12.02.2015 2-04HH.0503/252
	632 01	100.000,00	36.853,88	Mehr Kostenerstattungen an Länder als erwartet.	08.12.2014 und 11.11.2014 2-04HH.0503/248
	671 01	APL	19.178,33	Kostenerstattung an die Bundesnotarkammer für die Datenüberführung nach der bundesgesetzlichen Neuregelung zum Schutz des Erbrechts nichtehelicher und einzeladopterter Kinder im Nachlassverfahren.	21.08.2014 2-04HH.0503/247
	685 02	APL	2.640,00	Zuschüsse an Gerichtsvollzieher zum Erwerb von Schutzwesten.	17.03.2014 2-04HH.0503/244
0505	536 01	760.000,00	343,93	Geringfügig.	-
0507	536 01	105.000,00	5.816,98	Der Aufwand kann im Voraus nur geschätzt werden. Mehr wegen erhöhtem Geschäftsanfall.	20.11.2014 2-04HH.0507/30
	681 10	2.000,00	8.300,00	Der Aufwand kann im Voraus nur geschätzt werden. Mehr Entschädigungsleistungen des Finanzgerichts wegen überlanger Gerichtsverfahren.	Ohne Einwilligung
0509	453 01	18.000,00	13.000,00	Mehr Abordnungen mit Anspruch auf Trennungsgeld.	22.08.2014 2-04HH.0509/21
0511	459 52	0,00	853.531,41	Mehr Rückzahlungen als erwartet.	02.01.2014 und 12.08.2014 2-04HH.0511/29
			1.141.979,27	Summe Einzelplan 05	
				Einzelplan 06:	
				Ministerium für Finanzen und Wirtschaft	
0601	422 05	APL	224,11	Geringfügig.	-
0602	547 71	0,00	2.265,09	Mehr aufgrund von Restkosten für Veranstaltungen im Rahmen des Landesjubiläums 2012.	05.02.2014 2-04HH.0602/109
0607	422 05	APL	590,08	Mehr wegen nicht vorhersehbarer Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte.	13.05.2014 2-04HH.0607/80
0608	422 05	APL	69.862,31	Mehr wegen nicht vorhersehbarer Mehrarbeitsvergütung und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten für Beamtinnen und Beamte.	03.06.2014 2-04HH.0608/244

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
0620	682 14	69.200.000,00	4.949.868,00	Mehr zur Erfüllung der finanziellen Verpflichtungen der Landesbeteiligungen Baden-Württemberg GmbH aufgrund einer unerwartet niedrigeren Gewinnausschüttung der LBBW.	25.04.2014 2-04HH.0620/154
			5.022.809,59	Summe Einzelplan 06	
				Einzelplan 07:	
				Ministerium für Finanzen und Wirtschaft (Wirtschaft)	
0702	981 01	0,00	110.998,00	Mehrbedarf für die Statistik im Produzierenden Gewerbe.	03.06.2014 2-04HH.0702/156
0710	633 75	APL	113.610,70	Durchführung von Modellversuchen zur "Neugestaltung des Übergangsbereichs Schule - Beruf" in mehreren Stadt- und Landkreisen.	07.03.2014 2-04HH.0710/35
			224.608,70	Summe Einzelplan 07	
				Einzelplan 08:	
				Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz	
0801	526 21	10.000,00	188.318,29	Mehr infolge der Komplexität eines Kartellverfahrens sowie eines beihilferechtlichen Hauptprüfungsverfahrens der EU-Kommission.	15.05.2014 2-04HH.0801-64
0802	529 10	1.500,00	1.361,80	Mehr infolge zusätzlicher Aufwendungen für Verabschiedungen und Amtseinführungen von Behördenleitern.	17.07.2014 2-04HH-0802/70
	428 61	7.000,00	15.807,94	Mehr Abfindungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte).	Allg. Einwilligung 10.04.2014 2-04HH.0802/70
	422 62	21.800,00	2.300,00	Mehr Jubiläumsgaben für Beamtinnen und Beamte.	Allg. Einwilligung 10.04.2014 2-04HH.0802/70
	428 62	19.600,00	11.250,00	Mehr Jubiläumsgaben für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte).	Allg. Einwilligung 10.04.2014 2-04HH.0802/70
	883 73	APL	125.615,31	Abwicklung des Aufbauhilfeprogramms Schadensausgleich in der ländlichen Infrastruktur im Außenbereich von Gemeinden erforderlich.	21.10.2014 2-04HH.0802/71
0809	422 05	0,00	430,21	Geringfügig.	-
	428 05	0,00	27,69	Geringfügig.	-
0810	422 05	0,00	324,28	Geringfügig.	-
0820	422 05	0,00	92,07	Geringfügig.	-
	428 05	38.800,00	4.506,23	Mehr wegen angeordneter Überstunden, die nicht ausgeglichen werden können.	29.07.2014 2-04HH.0820/51 bis 4.000,00 EUR Rest ohne Einwilligung

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
0826	422 05	3.700,00	1.290,44	Mehr wegen unvorhersehbarer und unabweisbarer Mehrarbeitsvergütungen und Zulagen für Dienst zu ungünstigen Zeiten.	Ohne Einwilligung; sachlich keine Bedenken 23.12.2014 2-04HH.0826/57
0829	547 79	0,00	59.885,27	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Für 2014 beantragte und erwartete Einnahmen sind erst in 2015 eingegangen.	Ohne Einwilligung
0831	422 05	0,00	34,76	Geringfügig.	-
0835	686 49	2.500,00	394,00	Geringfügig.	-
			411.638,29	Summe Einzelplan 08	
				Einzelplan 09:	
				Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren	
0901	428 01	3.692.100,00	142.962,73	Mehr bei Erl. Ziff. 1 wegen einer weiteren außertariflichen Stelle und versehentlich zu niedrig angesetzter außertariflicher Gehälter.	14.03.2014 2-04HH.0901/52 bis 95.705,23 EUR; Rest ohne Einwilligung
0903	684 73	0,00	208.841,72	Notwendige Übertragung eines Ausgaberesstes für zweckgebundene ESF-Mittel.	08.07.2015 2-04HH0900/97
	981 73	0,00	89.503,59	Notwendige Übertragung eines Ausgaberesstes für zweckgebundene ESF-Mittel.	08.07.2015 2-04HH0900/97
	547 78	0,00	25.637,16	Auszahlung von im Jahr 2013 rechtlich gebundenen Mitteln gegen Deckung aus Tit. 534 77.	Ohne Einwilligung
0905	633 72	4.200.000,00	310.694,00	Mehr wegen Zunahme der Berechtigten und durch rückwirkende Zahlungen, insbesondere nach Verurteilungen in verwaltungsgerichtlichen Verfahren. (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO).	23.12.2014 2-04HH.0905/87
	681 72	16.800.000,00	2.044.792,05	Mehr wegen Zunahme der Berechtigten und durch rückwirkende Zahlungen, insbesondere nach Verurteilungen in sozialgerichtlichen Verfahren. (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO).	23.12.2014 2-04HH.0905/88
0917	534 81	APL	360.910,03	Verausgabung zugeflossener Projektmittel der Baden-Württemberg Stiftung.	28.03.2014 2-04HH.0917/40
	547 81	APL	39.089,97	Verausgabung zugeflossener Projektmittel der Baden-Württemberg Stiftung.	28.03.2014 2-04HH.0917/40
0918	671 01	15.500.000,00	4.099.985,68	Mehr wegen sprunghaft gestiegenen Fallzahlen.	24.11. und 19.12.2014 2-04HH.0918/62
	634 73	1.232.000,00	734.365,05	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Mehr wegen höherer Hilfeleistungen an Betroffene aus dem Fonds "Heimerziehung in der BRD in den Jahren 1949 bis 1975".	20.10.2014 2-04HH.0918/61
	981 73	39.500,00	72.936,50	Mehr wegen gesteigener Zahl von Anfragen Betroffener an das Landesarchiv. (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO).	28.02.2014 2-04HH.0918/58
0922	671 01	500,00	8.889,77	Höhere Kostenerstattung an die Landesärztekammer.	01.09.2014 2-04HH.0922/84

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
	671 74	0,00	38.972,50	Kostenerstattung an das Deutsche Rote Kreuz für den Erwerb eines Infektions-Rettungswagens für hochinfektiöse Patienten. (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO).	28.08.2014 2-04HH.0922/85
			8.177.580,75	Summe Einzelplan 09	
				Einzelplan 10:	
				Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft	
1006	547 92	0,00	324.141,63	Ausgaben zur Abdeckung der Aufwendungen im Zusammenhang mit einem konkreten Rückholersuchen von illegal aus Deutschland nach Tschechien verbrachten Abfällen.	11.03.2014 2-04HH-1006/34
1007	812 87	APL	129.994,55	Einrichtung der bedarfsgerechten Titelstruktur.	07.04.2014 2-04HH-1007/32
			454.136,18	Summe Einzelplan 10	
				Einzelplan 12:	
				Allgemeine Finanzverwaltung	
1201	051 01	0,00	127.009,72	Rückerstattungen von Vermögensteuer an früher Vermögensteuerpflichtige aufgrund Rechtsverpflichtungen.	Ohne Einwilligung; sachlich keine Bedenken 24.02.2015 2-04HH.1201/36
	069 01	0,00	35.492,33	Rückerstattung von Steuerbeträgen.	Ohne Einwilligung; sachlich keine Bedenken 24.02.2015 2-04HH.1201/36
1205	633 04	607.000.000,00	55.211,70	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Die Abrechnung des kommunalen Finanzausgleichs erfolgt im Folgejahr.	Ohne Einwilligung; sachlich keine Bedenken 07.10.2015 2-04HH.1200/83
1206	581 71	75.000.000,00	6.210,63	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Eine am 31.12.2014 fällige Rate ging erst im Jahr 2015 bei der Einnahme-TG 71 ein. Gleichwohl war die Zahlungsverpflichtung gegenüber dem Bund noch zu erfüllen.	Ohne Einwilligung; sachlich keine Bedenken 07.10.2015 2-04HH.1200/83
1208	775 01	APL	110.090,86	Förderkriterien für die Bezuschussung des Baus der Kindertagesstätte erforderten einen Baubeginn im Jahr 2015.	24.08.2014 2-04HH1208/15
1209	547 01	250.000,00	483.667,28	Mehrausgaben aufgrund mehrerer Fälle, in denen der Nachlass vom Fiskus an nachträglich ermittelte Erben herauszugeben war.	17.12.2014 2-04HH.1209/131
	682 79	100.000,00	30.912,85	Mehrausgaben aufgrund der Umstellung der Abrechnungspraxis durch den Vertragspartner.	25.11.2015 2-04HH.1209/124
1221	429 76	APL	87.160,25	Die nachträgliche Aufnahme des Titels war zur Auszahlung anfallender Personalkosten erforderlich.	14.02.2014 2-04HH.1221/23
	682 76	APL	48.000,00	Die nachträgliche Aufnahme des Titels war zur Auszahlung von Mitteln an das KIT erforderlich.	14.02.2014 2-04HH.1221/23

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
	429 95	0,00	24.619,50	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Versehentlich zu geringer Abruf der Mittel der Zukunftsoffensive III.	Allg. Einwilligung 16.01.2014 2-0430.0/42
	812 99F	0,00	0,05	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Geringfügig.	-
1222	981 78	0,00	34.259,52	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Wegen später Umbuchung von Personalausgaben konnten die Mittel bei der BW-Stiftung erst in 2015 angefordert werden.	Allg. Einwilligung 16.01.2014 2-0430.0/42
	981 90	0,00	922.568,51	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Fehlbuchung, Bereinigung im HH-Jahr 2015.	Ohne Einwilligung
			1.965.203,20	Summe Einzelplan 12	
				Einzelplan 13:	
				Ministerium für Verkehr und Infrastruktur	
1302	545 05	15.000,00	5.868,44	Mehr für Künstlersozialabgabe nach dem Künstlersozialversicherungsgesetz (KSVG).	12.03.2014, 08.08.2014 und 27.11.2014 2-04HH.1302/3
	428 62	0,00	750,00	Mehr Jubiläumsgelder für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte).	Allg. Einwilligung 16.01.2014 2-0430.0/42
			6.618,44	Summe Einzelplan 13	
				Einzelplan 14:	
				Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst	
1401	453 01	25.000,00	9.724,07	Mehr aufgrund erhöhter Anzahl von Abordnungen.	04.07.2014 2- 04HH.1401/70/1
1402	443 01	150.000,00	95.056,51	Mehr aufgrund erhöhter Anzahl von Fürsorgeleistungen.	Allg. Einwilligung 16.01.2014 2-0430.0/42
	422 62	87.500,00	13.700,00	Mehr Jubiläumsausgaben für Beamtinnen und Beamte.	Allg. Einwilligung 16.01.2014 2-0430.0/42
	428 62	129.000,00	41.468,29	Mehr Jubiläumsausgaben für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Fehlbuchung durch Titelverwechslung.	Allg. Einwilligung 16.01.2014 2-0430.0/42
	429 67	35.000,00	11.804,74	Tarifrechtlicher Anspruch Änderung des Beschäftigungsumfangs.	Ohne Einwilligung; sachlich keine Bedenken 14.07.2014 2-04HH.1402/62
	546 67	9.900,00	87,49	Geringfügig.	-
1403	685 75	APL	48.867,68	Apl. Titel zur Auszahlung von Fördermitteln an den HAW BW e. V.	24.04.2014 2-04HH.1403/5
	429 78	8.300.000,00	536.158,56	Fehlerhafte Verbuchung von Bundesmitteln; Ausgleich erfolgte gegen Einsparung bei Kap. 1403 Tit.Gr. 77. (§ 37 Abs. 6 Satz 2 LHO).	Ohne Einwilligung
1405	685 02	249.500,00	17.092,61	Höherer Landesanteil gem. Königsteiner Schlüssel.	28.11.2014 2-04HH.1405/33

Übersicht 1

Kapitel	Titel	Haushaltsbetrag	Betrag der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsvorgriffe	Begründung	Einwilligung des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft vom Nr.
1	2	EUR	EUR	5	6
	685 03	324.000,00	14.990,07	Höherer Landesanteil gem. Königsteiner Schlüssel.	01.12.2014 2-04.HH.1405/34
	685 04	46.200,00	3.099,48	Höherer Landesanteil gem. Königsteiner Schlüssel.	12.12.2014 2-04HH.1405/35
1407	686 03	67.000,00	7.898,00	Höherer Landesanteil gem. Königsteiner Schlüssel.	10.07.2014 2-04HH.1407/56
	686 05	172.000,00	35.468,77	Höherer Landesanteil gem. Königsteiner Schlüssel.	13.05.2014 2-04HH.1405/55
	547 74	149.600,00	90.114,53	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Verspätete Verbuchung der Umlagen beteiligter Bibliotheken bei den Einnahmen; Bereinigung im HH-Jahr 2015.	Ohne Einwilligung
1409	547 88	341.100,00	5.689,13	<u>Haushaltsvorgriff:</u> Fehlbuchung; Bereinigung im HH-Jahr 2015.	Ohne Einwilligung
1425	428 01	2.966.000,00	7.658,84	Mehr aufgrund tarifrechtlicher Ansprüche.	Ohne Einwilligung
	428 05	6.200,00	3.942,92	Mehr aufgrund tarifrechtlicher Ansprüche.	Ohne Einwilligung
			942.821,69	Summe Einzelplan 14	
				Einzelplan 15:	
				Ministerium für Integration	
1502	422 62	0,00	400,00	Geringfügig	-
			400,00	Summe Einzelplan 15	

Übersicht 1

Zusammenstellung
der über- und außerplanmäßigen Haushaltsausgaben
und der Haushaltsvorgriffe

Einzelplan	Bezeichnung	Betrag EUR	Davon Vorgriffe EUR
01	Landtag	160.563,27	0,00
02	Staatsministerium	14.231,30	0,00
03	Innenministerium	5.774.823,81	614.603,28
04	Ministerium für Kultus, Jugend und Sport	8.488.512,93	394.952,00
05	Justizministerium	1.141.979,27	0,00
06	Ministerium für Finanzen und Wirtschaft	5.022.809,59	0,00
07	Ministerium für Finanzen und Wirtschaft (Wirtschaft)	224.608,70	0,00
08	Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz	411.638,29	59.885,27
09	Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren	8.177.580,75	734.365,05
10	Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft	454.136,18	0,00
12	Allgemeine Finanzverwaltung	1.965.203,20	1.042.869,91
13	Ministerium für Verkehr und Infrastruktur	6.618,44	0,00
14	Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst	942.821,69	95.803,66
15	Ministerium für Integration	400,00	0,00
	Summe	32.785.927,42	2.942.479,17

